

- 45.- 102 GEDECKELTES WEIHRAUCHGEFÄSS mit vierteiliger Kette. Die untere Leibung mit Blumen und Blättern reich getrieben, die obere Leibung durchbrochen gearbeitet. Deutsche Arbeit. 18. Jahrhundert. Höhe 19, Diameter 11 cm. *Sinkus*
- 20.- 103 WEIHWASSERKESSEL. Das Becken halbrund, die Platte in reichgetriebener Kartuschenform, mit Engelsköpfen an den Seiten, in der Mitte ein umrahmtes Oval, darüber das Auge Gottes. Höhe 27 1/2, Breite 15 cm. *27 - Gausler*
- 50.- 104 WEIHWASSERKESSEL, mit freischwebendem Engel in vergoldeter Bronze, der als Träger des an einer Kette hängenden Beckens dient. Die Wandplatte in Kartuschenform, reich getrieben, mit zwei Engelsköpfen. Augsburger Arbeit. 18. Jahrhundert. Höhe 26, Breite 19 cm. *60 - Praler*
- 20.- 105 WEIHWASSERBECKEN. Die Wandplatte mit Rocaillewerk reich getrieben, in der Mitte die büßende Magdalena. Das Becken in Muschelform. Deutsche Arbeit. Um 1700. Höhe 23, Breite 18 cm. *40 - Kell?*
- 90.- 106 GEHENKELTE KIRCHENVASE. Silber und vergoldete Bronze. Auf viereckigem Sockel, dessen Ecken ausgekehlt sind, erhebt sich der vasenförmig reich gegliederte Schaft, aus dem die üppiggetriebene und mit aufgelegten Plaketten und freihängenden Girlanden gezierte Vase emporwächst. Die stark gebauchte Leibung verjüngt sich nach oben und läuft in Akanthuswerk aus. Die Henkel endigen nach oben in Voluten. Italienische Arbeit. Mitte des 18. Jahrhundert. Höhe 25, Breite 11 cm. *155 - Kausch*
- 160.- 107 GROSSE KIRCHENAMPEL mit drei Henkeln, die aus Engelsköpfen gebildet sind; dreifach gekettet. Die vasenförmige Leibung mit zwei Wulsten, die durchbrochen gearbeitetes Blatt- und Ornamentwerk zeigen. Die Öffnung in Kronenform. Die Ketten sind von Kugeln durchsetzt. Augsburger Arbeit. 17. Jahrhundert. Höhe 25, Diameter 21 cm. *Sinkus*
- 75.- 108 KIRCHENAMPEL, vasenförmig und mit geflammter Öffnung. Die Leibung mit drei schwanenhalsförmigen Henkeln, an welchen die reichgegliederten Ketten befestigt sind. Deutsche Arbeit, 1680. Höhe mit Kette 56, Breite 11 cm. *Sinkus*
- 80.- 109 KLEINE KIRCHENAMPEL mit rotem Einsatzglas, mit drei Henkeln und dreifach gekettet. Die vasenförmige Leibung durchbrochen und graviert gearbeitet. Höhe 16, Diameter 8 cm. *Sinkus*
- 50.- 110 KLEINE KIRCHENAMPEL mit rotem Glas, dreiteiliger Kette an Henkeln; durchbrochen gearbeitet. Höhe 13 1/2 cm. *" 80 - rel*
- 35.- 111 VOTIVSCHILDCHEN, viereckig. Auf einer ovalen Wölbung ein vergoldetes, graviertes Herz, darunter eine anscheinend polnische Inschrift eingraviert. Umrahmt von getriebenem Ornamentwerk und Engelsköpfen in den Ecken. Höhe 14 1/2, Breite 17 cm. *" 30 "*
- 30.- 112 SCHLIESSE einer Pluviale. Reich getrieben, mit zwei Engelsköpfen in der Mitte. Höhe 14, Breite 15 cm. *" 25 rel*
- 70.- 113 ZWEI ALTARVERZIERUNGEN, teilweise vergoldet. Die Verkündigung und der Name Jesu. Beide im Strahlenkranz. Aus der Bürgerkirche in Neisse 1726. Höhe 15 1/2 und 13, Breite 15 und 10 cm. *" 50 - rel*
- 40.- 114 BUCHSCHLIESSE. Teilweise vergoldet. Durchbrochen gearbeitetes Laubwerk mit aufgelegtem Kruzifix. Höhe 6 1/2, Breite 14 cm. *" 35 -*
- 80.- 115 KRUFIX. Das Kreuz, auf Sockel, aus Holz mit Perlmuttereinlagen, die Figur Christi aus Silber. Das Ganze mit hübsch getriebenem Rokoko-Ornamentwerk montiert. Höhe 23 cm. *v. Sink*
- 120.- 116 GEBETBUCH (in 8°, 1746) in rotem Samtband mit durchbrochen gearbeiteten Eckbeschlügen und zwei Schließen. *50 - Prall*
- 20.- 117 SALZGEFÄSS in ovaler Form, in drei Abteilungen geteilt, ausgezackt. Höhe 4, Breite 10 1/2, Tiefe 7 1/2 cm. *18 - von Capell*
- 1200.- 118 TINTENZEUG, Silber. Die sämtlichen Flächen sind in üppiger Weise hoch getrieben und zeigen Frucht- festons und mannigfaches Blumen- und Rankenwerk, zum Teil von Greifen durchsetzt. Auf vier Kugel- *Schallmeyer*



No. 118